

LeibnizOpen

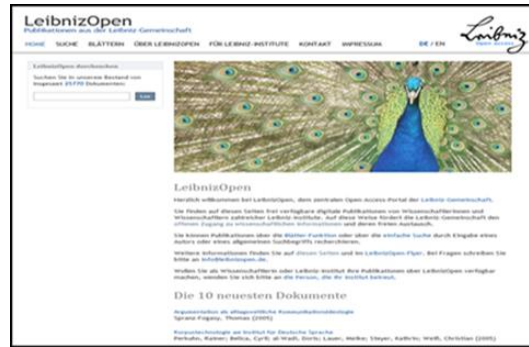
Ralf Flohr

AG Open Access

Open-Access-Workshop für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der
Leibniz-Gemeinschaft, ZMT Bremen

- LeibnizOpen bündelt die frei verfügbaren Publikationen von Leibniz-Forscherinnen und -Forschern in einem gemeinsamen Verzeichnis
- Repository-Infrastruktur mit 6 zentralen Fach-Repositories
- ca. 90 Institute als potenzielle Nutzer
- Nutzung der Fach-Repositories, Anbindung eigener Institutioneller Repositories oder direkte Erfassung in der zentralen Instanz
- Metadata-Harvesting in das gemeinsame Portal, Betreiber: GESIS
- Unterschiedliche technische Lösungen und Workflows, gemeinsame Standards
- Hinweise zur Anbindung von Repositorien auf der Website unter:
<http://www.leibnizopen.de/fuer-leibniz-institute/umsetzungshinweise/>

Portal



Harvesting der Metadaten

Fach-repositorien



Leibniz-Einrichtungen

ca. 90 Institute

Publikationen melden & Volltexte hochladen

- Publikationsarten: Buch/Sammelwerk, Buchkapitel/Sammelwerksbeitrag, Konferenzband, Konferenzbeitrag, Zeitschrift, Zeitschriftenartikel, Hochschulschrift, Report/Forschungsbericht/Arbeitspapier, Patent, Sonstige
- Richtschnur: eine/r der AutorInnen sollte zum Zeitpunkt des Erscheinens einem Leibniz-Institut angehören
- Jedes Leibniz-Institut entscheidet selbst, mit welchen Veröffentlichungen es in LeibnizOpen vertreten sein möchte

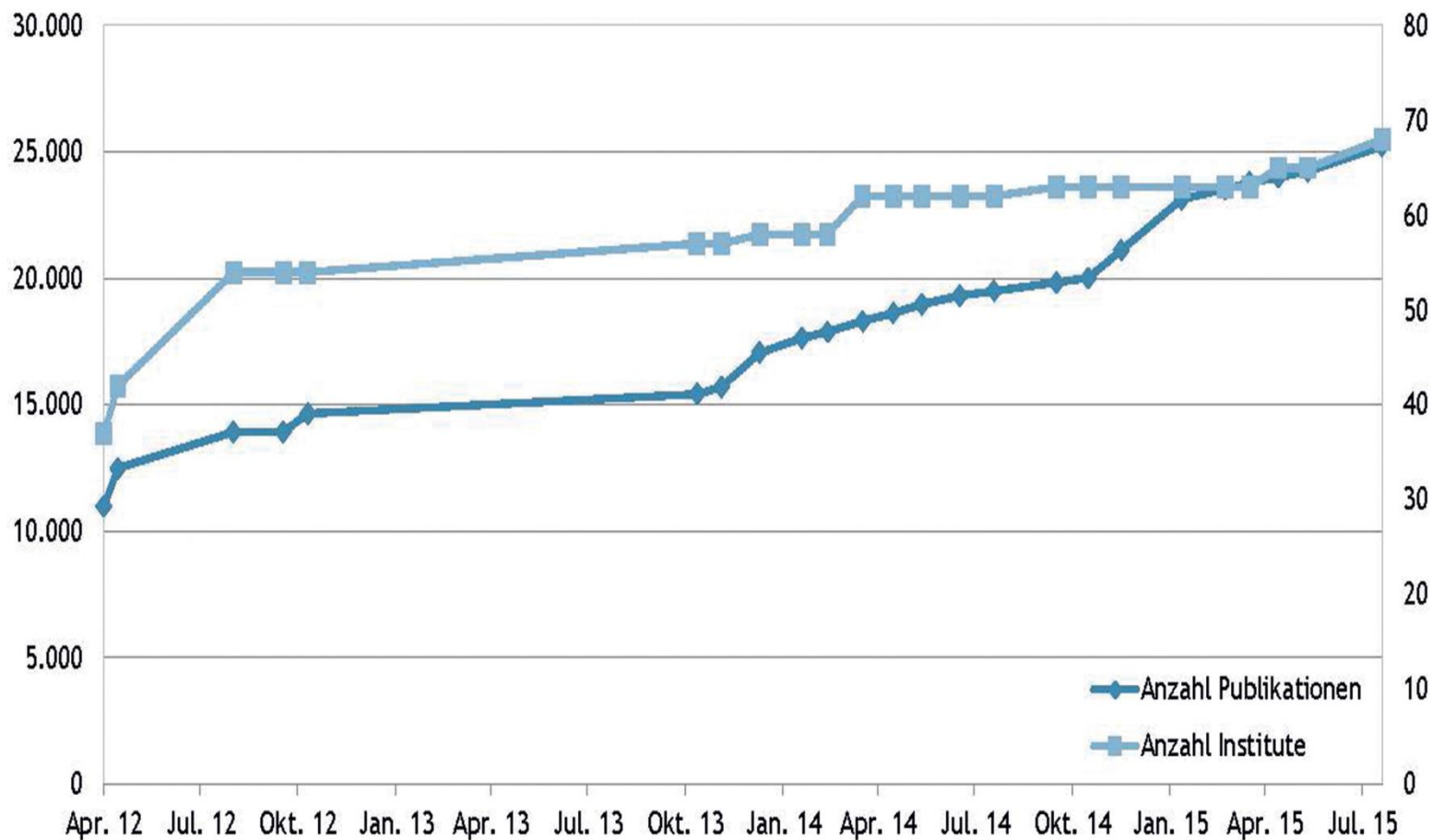
- Institutspublikationen und graue Literatur
- Genuine Open-Access-Publikationen
- Zweitveröffentlichung (Sherpa/ROMEEO, ZVR § 38, 4 UrhG)
- OA-Option bei Allianz- und Nationallizenzen
- Digitalisierung älterer Veröffentlichungen
- Publikationen aus EU-Projekten (OA-Klausel in FP7, OA-Mandat in Horizon 2020)
- Publikationen aus SAW-Projekten (OA-Klausel in den Verwendungsrichtlinien ab 2016)

- Unterstützung bei rechtlichen Fragen durch die Leibniz-Geschäftsstelle und die Ansprechpartner bei den zentralen Repositorien
- Mustervereinbarungen auf der Website von LeibnizOpen: Nutzungsvereinbarung (Deposit Licence), Vollmacht zum Abschluss einer Open Access Vereinbarung (für die Institutsbibliotheken), Checkliste (für die Autorinnen/Autoren), Formulierungshilfe zur Sicherung von Autorenrechten

- Umstellung der Portal-Software auf DSpace durch die GESIS mit Mitteln aus dem Impulsfonds (Juli 2015)
- Verbesserung der Suche nach Publikationen durch Umstellung auf eine indexbasierte Suche mit umfassenden Filtermöglichkeiten
- Neues Layout, eng angelehnt an das Corporate Design der Leibniz-Gemeinschaft
- Einspielen der Metadaten aus den Repositorien (Harvesting) erfolgt tagesaktuell
- Optimierung der Metadaten für Google Scholar

- 68 Leibniz-Einrichtungen sind mit OA-Publikationen in LeibnizOpen vertreten
- 25.782 Publikationen verfügbar (Stand 15.09.2015)
- 6 zentrale Fachrepositorien: PubMan (TIB), PubMan (ZBMed), Pedocs (DIPF), SSOAR (GESIS), EconStor (ZBW), PsyDok (ZPID/SULB)
- direkt angebundene institutionelle und fachliche Repositorien: DIE, GNM, IDS, LZI-Dagstuhl, RGZM

Publikationen und beteiligte Institute



- Sektion A: Dr. Ute Paulokat (DIPF)
- Sektion B: Ralf Flohr (ZBW), Dr. Agathe Gebert (GESIS)
- Sektion C: Ursula Arning (ZB MED)
- Sektion D: Marco Tullney (TIB)
- Sektion E: Ursula Arning (ZB MED), Marco Tullney (TIB)
- <http://www.leibnizopen.de>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ralf Flohr

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft

Tel. 040/42834-317

r.flohr@zbw.eu